

Was lange währt ...

05.09.2020 18:58 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Was lange währt ...



Ein neuer Stadionname zum 100-jährigen Jubiläum des BW Wulfen

So wie es bereits im August 1974 zur Einweihung des neuen Fußballstadions bis kurz vor dem Spiel gegen die Knappen aus Gelsenkirchen regnete, so öffnete auch heute Morgen der Himmel seine Schleusen. Sorgenvoll blickten die Verantwortlichen in den Himmel und waren heilfroh, als sich endlich die Sonne zeigte.

Alle Veranstaltungen zum Jubiläum fielen dem Virus zum Opfer, darum hofften die Wulfener, dass heute wenigstens bei der Stadionumbenennung alles reibungslos klappte. Und das tat es: Herrliches Wetter, gute Laune mit Abstand und Reden, die nicht zu lang waren, stimmten 200 geladene Gäste im Anschluss an die Stadiontaufe durch Clemens Borgmann und die Freigabe des Kunstrasenplatzes auf ein gelungenes Fest ein.

Foto oben rechts: Clemens Borgmann tauft mit seinem Enkelsohn Matti das Stadion auf den Namen Hyundai Borgmann Stadion



„Der Verein steht weiterhin für verrückte Ideen“, versprach der erste Vorsitzende Dennis Pohlmann und präsentierte prompt den neuen Vereinssong „Der Meister auf dem Feld“.

Foto oben rechts: Freigabe des Kunstrasenplatzes durch Bürgermeister Tobias Stockhoff, Michael Lachs vom Stadtsportverband und Vereinsmitgliedern des BW Wulfen

Text und Fotos: Martina Jansen